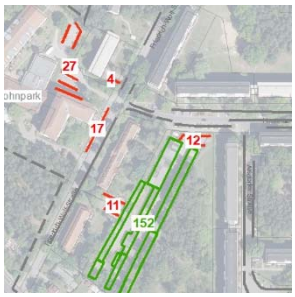
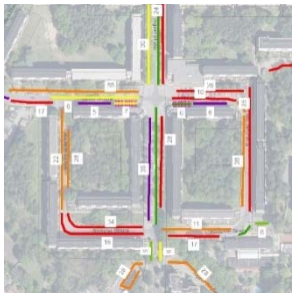
PLANUNGSBUERO RICHTER-RICHARD

Stadt Hennigsdorf

Fortschreibung Parkraumkonzept Hennigsdorf Nord





Fortschreibung Parkraumkonzept
Hennigsdorf Nord

im Auftrag der

Stadt Hennigsdorf

bearbeitet von

PLANUNGSBUERO RICHTER-RICHARD, Aachen/Berlin

Jochen Richard
Sascha Achtenhagen

Aachen/Berlin, Januar 2023

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

1. AUFGABENSTELLUNG UND UNTERSUCHUNGSGEBIET 1

2. PARKRAUMANGEBOT 2

2.1 Parkflächen im öffentlichen Straßenraum....2
2.2 Stellplätze auf privaten Grundstücken und in Garagenkomplexen 7
2.3 Zusammenfassung und Entwicklung Parkraumangebot 14

3. PARKRAUMNACHFRAGE 15

3.1 Durchführung Parkraumerhebung im öffentlichen Straßenraum 15
3.2 Belegung und Auslastung im öffentlichen Parkraum 16
3.3 Parkdauer....39
3.4 Abschätzung Parkraumbedarf (Bewohner) 51
3.5 Kfz-Bestand (Zulassungsstatistik Kraftfahrtbundesamt) 53

4. FAZIT UND HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN 56

4.1 Zusammenfassung 56
4.2 Bewertung und Handlungsempfehlungen....57
4.3 Quartiersentwicklungskonzept steuert Parkraumorganisation 58

Anhang I Prüfung Einführung von Bewohnerparken

A B B I L D U N G S V E R Z E I C H N I S

Abb. 1.1: Abgrenzung Untersuchungsgebiet (Quelle: Stadt Hennigsdorf) ... 1
Abb. 2.1: Parksituationen im öffentlichen Straßenraum (Quelle: PRR) ... 4
Abb. 2.2: Parkraumangebot öffentlicher Straßenraum ... 5
Abb. 2.3: Parkraumbewirtschaftung und -beschränkung öffentlicher Straßenraum ... 6
Abb. 2.4: Parksituation Garagenkomplexe und private Stellplätze Seniorenwohnpark (Quelle: PRR) ... 12
Abb. 2.5: Parkraumangebot Stellplätze auf privaten Grundstücken und in Garagenkomplexen ... 13
Abb. 3.1: Verlauf Belegung öffentlicher Parkraum am Donnerstag ... 19
Abb. 3.2: Verlauf Belegung öffentlicher Parkraum am Mittwoch ... 19
Abb. 3.3: Auslastung öffentlicher Parkraum im Tagesmittel (6-22 Uhr), Donnerstag ... 23
Abb. 3.4: Mittlere Auslastung öffentlicher Parkraum am Morgen (6-9 Uhr), Donnerstag ... 24
Abb. 3.5: Mittlere Auslastung öffentlicher Parkraum am Mittag (10-13 Uhr), Donnerstag ... 25
Abb. 3.6: Mittlere Auslastung öffentlicher Parkraum am Nachmittag (14-17 Uhr), Donnerstag ... 26
Abb. 3.7: Mittlere Auslastung öffentlicher Parkraum am Abend (18-21 Uhr), Donnerstag ... 27
Abb. 3.8: Maximalbelegung öffentlicher Parkraum 21 Uhr, Donnerstag ... 28
Abb. 3.9: Auslastung öffentlicher Parkraum im Tagesmittel (6-22 Uhr), Mittwoch ... 29
Abb. 3.10: Mittlere Auslastung öffentlicher Parkraum am Morgen (6-9 Uhr), Mittwoch ... 30
Abb. 3.11: Mittlere Auslastung öffentlicher Parkraum am Mittag (10-13 Uhr), Mittwoch ... 31
Abb. 3.12: Mittlere Auslastung öffentlicher Parkraum am Nachmittag (14-17 Uhr), Mittwoch ... 32
Abb. 3.13: Mittlere Auslastung öffentlicher Parkraum am Abend (18-21 Uhr), Mittwoch ... 33
Abb. 3.14: Maximalbelegung öffentlicher Parkraum 21 Uhr, Mittwoch ... 34
Abb. 3.15: Anteil Falschparker im Tagesmittel (6-22 Uhr), Donnerstag ... 37
Abb. 3.16: Anteil Falschparker im Tagesmittel (6-22 Uhr), Mittwoch ... 38
Abb. 3.17: Parkdauerverteilung öffentlicher Parkraum im Tagesmittel (6-22 Uhr) Donnerstag, 03.06.2021 ... 41
Abb. 3.18: Parkdauerverteilung öffentlicher Parkraum im Tagesmittel (6-22 Uhr) Mittwoch, 09.06.2021 ... 42
Abb. 3.19: Anteil Kurzparker an Parkraumnachfrage im Tagesmittel (6-22 Uhr), Donnerstag ... 43
Abb. 3.20: Anteil Mittelparker an Parkraumnachfrage im Tagesmittel (6-22 Uhr), Donnerstag ... 44
Abb. 3.21: Anteil Langparker an Parkraumnachfrage im Tagesmittel (6-22 Uhr), Donnerstag ... 45
Abb. 3.22: Anteil Dauerparker an Parkraumnachfrage im Tagesmittel (6-22 Uhr), Donnerstag ... 46
Abb. 3.23: Anteil Kurzparker an Parkraumnachfrage im Tagesmittel (6-22 Uhr), Mittwoch ... 47
Abb. 3.24: Anteil Mittelparker an Parkraumnachfrage im Tagesmittel (6-22 Uhr), Mittwoch ... 48
Abb. 3.25: Anteil Langparker an Parkraumnachfrage im Tagesmittel (6-22 Uhr), Mittwoch ... 49
Abb. 3.26: Anteil Dauerparker an Parkraumnachfrage im Tagesmittel (6-22 Uhr), Mittwoch ... 50

T A B E L L E N V E R Z E I C H N I S

Tab. 2.1: Bestand Garagenkomplexe in Hennigsdorf Nord (Stand: 08/2021) 9
Tab. 2.2: Eigentumsverhältnisse Garagenkomplexe in Hennigsdorf Nord (Stand: 08/2021) 9
Tab. 2.3: Wohnort Pächter/ Mieter Garagenkomplexe in Hennigsdorf Nord (Stand: 08/2021) 9
Tab. 2.4: Bestand Stellplätze auf privaten Grundstücken in Hennigsdorf Nord (Stand: 08/2021) 11
Tab. 2.5: Entwicklung Parkraumangebot im Wohngebiet Hennigsdorf Nord (Stand: 08/2021) 14
Tab. 3.1: Belegung/ Auslastung öffentlicher Parkraum, Donnerstag 03.06.2021 17
Tab. 3.2: Belegung/ Auslastung öffentlicher Parkraum, Mittwoch 09.06.2021 18
Tab. 3.3: Parkraumbelegung/ -auslastung nach Straßen Donnerstag, 03.06.2021 22
Tab. 3.4: Parkraumbelegung/ -auslastung nach Straßen Mittwoch, 09.06.2021 22
Tab. 3.5: Falschparker nach Straßen Mittwoch und Donnerstag über alle Intervalle (6-22 Uhr) 36
Tab. 3.6: Parkdauerverteilung nach Straßen über alle Intervalle (6-22 Uhr) Donnerstag, 03.06.2021 41
Tab. 3.7: Parkdauerverteilung nach Straßen über Intervalle (6-22 Uhr) Mittwoch, 09.06.2021 42
Tab. 3.8: Abschätzung Parkraumnachfrage Bewohner in Hennigsdorf Nord 53
Tab. 3.9: Kfz-Bestand nach Straßen in Hennigsdorf Nord je Fahrzeuggruppe (Stichtag 01.01.2022) 53
Tab. 3.10: Kfz-Bestand nach Straßen in Hennigsdorf Nord gruppiert (Stichtag 01.01.2022) 54
Tab. 3.11: Motorisierungsgrad nach Straßen in Hennigsdorf Nord 55

1. AUFGABENSTELLUNG UND UNTERSUCHUNGSGEBIET

Im Jahr 2008 wurde erstmalig ein Parkraumkonzept für das Wohngebiet Hennigsdorf Nord beschlossen (Quelle: Stadt Hennigsdorf, Fachbereich Stadtentwicklung, Fachdienst Stadtplanung). Neben einer umfassenden Bestandsaufnahme wurden darin Grundsätze zur Sicherung und Entwicklung des Parkraums bestimmt. Das Konzept weist kein Parkraumdefizit aus. In zumutbarer Entfernung (300 m) waren jederzeit freie Parkmöglichkeiten zu finden. Die Notwendigkeit, die Parkraumbewirtschaftung auszudehnen, bestand nicht.

Infolge der Neustrukturierung von Parkflächen in der Fontanesiedlung, dem Wegfall von Parkmöglichkeiten durch die neue Führung der Buslinie 809 und die zusätzliche Nutzung am Schwesternwohnheim haben sich das Parkraumangebot und die Nachfrage verändert.

Im Rahmen der Fortschreibung des Parkraumkonzepts sollen die Sachverhalte geprüft und, falls erforderlich, Maßnahmen zur Verbesserung der Parkraumsituation (z. B. Bewirtschaftung, Flächenpotenziale für zusätzlichen Parkraum) vorgeschlagen werden.

Das Untersuchungsgebiet wird durch die Marwitzer Straße, Friedrich-Wolf-Straße und Straße Fontanesiedlung begrenzt und ist am westlichen und östlichen Geltungsbereich aufgrund der baulichen Entwicklungen der vergangenen Jahre geringfügig erweitert worden (s. Abb. 1.1).

Es umfasst das dicht besiedelte Wohngebiet Hennigsdorf Nord, im Wesentlichen geprägt durch Geschosswohnungsbau. Ferner befinden sich dort zwei großflächige Einzelhandelsmärkte, kleinere gewerbliche Betriebe sowie mehrere Bildungs- und Sozialeinrichtungen (Grundschule mit Hort, Kindertagesstätten, Pflegeheim und Seniorenwohnpark, Ärztehaus mit Apotheke). Die Oberhavel Kliniken grenzen an den westlichen Gebietsrand.

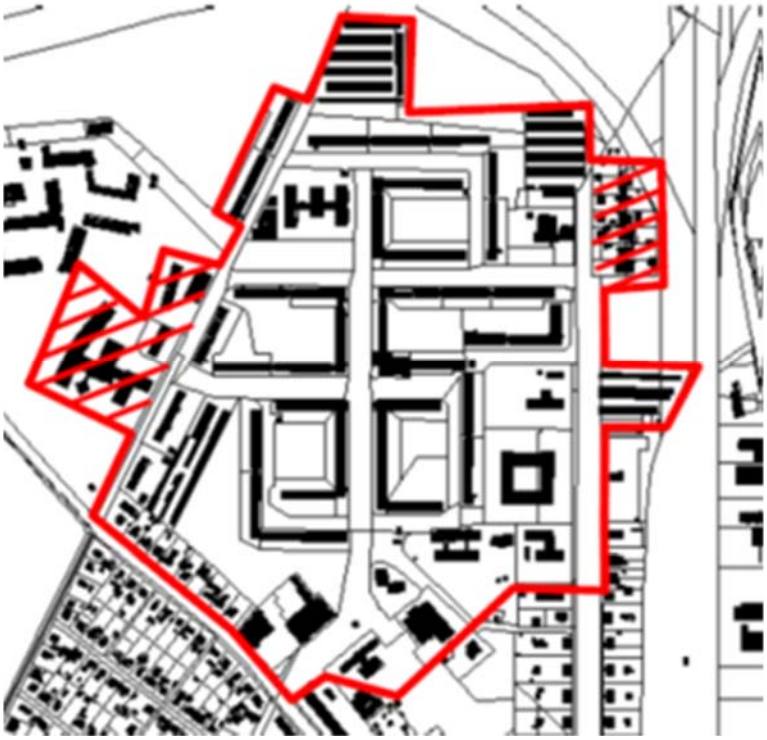


Abb. 1.1: Abgrenzung Untersuchungsgebiet (Quelle: Stadt Hennigsdorf)

2. PARKRAUMANGEBOT

Die Begriffe Parkfläche, Parkstand, Parkplatz und Stellplatz werden wie folgt verwendet:

- Parkfläche – legale Abstellfläche innerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes,
- Parkstand – zum Parken eines Fahrzeuges von der Fahrbahn abgegrenzter Teil im öffentlichen Verkehrsraum,
- Parkplatz – vom fließenden Verkehr abgegrenzte Parkfläche innerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes,
- Stellplatz – Abstellplatz für Fahrzeuge auf privatem Grund.

2.1 Parkflächen im öffentlichen Straßenraum

Im öffentlichen Straßenraum des Untersuchungsgebiets (neue Abgrenzung) Hennigsdorf Nord stehen derzeit insgesamt mindestens 1.293 Parkflächen für Pkw zur Verfügung. Das erfasste öffentliche Parkraumangebot schließt 22 nach StVO gesondert ausgewiesene Behindertenparkstände ein.

Die Aufstellungsart im öffentlichen Parkraum setzt sich zusammen aus:

- 287 Abstellmöglichkeiten auf der Fahrbahn in Längsaufstellung (unmarkiert),
- 32 Parkstände in Parkbuchten mit Längsaufstellung,
- 820 Parkstände in Parkbuchten mit Senkrechtaufstellung,
- 154 Parkstände mit Senkrechtaufstellung auf öffentlichen Parkplätzen.

Eine Übersicht mit Lage und Anzahl der öffentlichen Parkstände enthält Abbildung 2.2.

Die Anzahl der Abstellmöglichkeiten auf der Fahrbahn ist aufgrund schwankender Parkabstände und Fahrzeuglängen nicht eindeutig. Die nutzbare Kapazität wird für diese Parkform aus dem resultierenden Höchstwert zwischen einer angenommenen Parkstandslänge von 6,00 m (abzüglich freizuhaltender Bereiche vor Grundstückszufahrten, Bushaltestellen und Einmündungen/ Kreuzungen) oder der erfassten maximalen Parkraumbelegung abgeleitet.

Auf Abschnitten der Friedrich-Wolf-Straße, Reinickendorfer Straße, Choisy-le-Roi-Straße und Rigaer Straße waren während der Parkraumerhebung kleinere Baustellen mit temporären Haltverboten eingerichtet. Dies betrifft 27 Abstellmöglichkeiten (ca. 2 %), die dem öffentlichen Parkraumangebot zeitweise entzogen wurden. In der Zeit von 19 Uhr bis 7 Uhr war dieser Parkraum vollständig nutzbar und wird deshalb in der Gesamtkapazität mit bilanziert.

In der Rigaer Straße, Choisy-le-Roi-Straße und Hradeker Straße werden zwischen den beidseitig angeordneten Senkrechtparkständen auch am Fahrbahnrand (bzw. in der Fahrgasse) vereinzelt Fahrzeuge zum dauerhaften Parken abgestellt. Dies beschränkt sich auf wenige Bereiche mit geringer Länge, vor Müllplätzen, Grünbeeten und Baumscheiben, wo die Senkrechtparkstände

unterbrochen werden, sowie gegenüber Einmündungen. Entsprechend der registrierten Parkraumbelegung ergibt sich ein Umfang von bis zu 28 Parkflächen (2 %).

Diese Art des Parkens ist straßenverkehrsrechtlich derzeit möglich, aber konfliktträchtig. Aufgrund der Behinderungen für den Fahrverkehr, der starken Einschränkung/ Verdeckung auf die Sicht bei Fahrbahnquerungen von Fußgängern und dem Ein-/ Ausparken ist es kritisch zu bewerten.

In sechs Erhebungsabschnitten ist legales Parken im Straßenraum nicht möglich (z. B. nördliche Fahrbahnseite vor Fontanesiedlung Haus-Nr. 29-29 F, östliche Fahrbahnseite Fontanesiedlung nördlich Reinickendorfer Straße). Dort abgestellte Fahrzeuge werden als Falschparker gewertet.

Parkraumbewirtschaftung

Von dem öffentlichen Parkraumangebot sind

- 969 Parkflächen (75 %) weder bewirtschaftet noch anderweitig reglementiert.
- 84 (7 %) Parkstände mit Parkscheibe und Parkdauerbegrenzung bewirtschaftet, um das Kurzzeitparken von Kunden und Besucher der Versorgungs- und Dienstleistungseinrichtungen zu privilegieren
  - Fontanesiedlung – 12 Parkstände von Montag bis Freitag in der Zeit von 6.00 bis 17.00 Uhr mit Höchstparkdauer 1 Std.,
  - Rigaer Straße – 54 Parkstände von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 20.00 Uhr mit Höchstparkdauer 2 Std.,
  - Friedrich-Wolf-Straße – 5 Parkstände von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 20.00 Uhr mit Höchstparkdauer 2 Std.,
  - Hradeker Straße – 13 Parkstände von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr mit Höchstparkdauer 2 Std.

Parkraumbeschränkungen (Haltverbote)

In nahezu allen Straßen (Ausnahme Fontanesiedlung) ist für die Straßenreinigung das Parken am Fahrbahnrand/ in der Fahrgasse durch temporäre, überwiegen kurzzeitig geltende Haltverbote beschränkt. Dies gilt für 235 Abstellflächen, bei deinen i.d.R. für eine Stunde am Vormittag/ Mittag und unterschiedliche Werktage entsprechende Haltverbote angeordnet sind. Auf fünf weiteren Parkflächen wird das Parken tagsüber eingeschränkt. Die im Konzept ausgewiesene Parkraumkapazität schließt alle Straßenabschnitte mit temporärem Haltverbot ein, da diese nur kurzzeitig und nicht nachts, zur Zeit der höchsten Nachfrage, gelten.

Auf der Rigaer Straße ist für den Parkplatz im Bereich der Buswendeschleife ein Haltverbotzone angeordnet und das Parken lediglich in gekennzeichneten Flächen erlaubt.

Darüber hinaus sind in einzelnen Straßen an Bushaltestellen, gegenüber Einmündungen und in Kurvenbereichen aus Gründen des Verkehrsablaufs und der Sicherheit (freihalten von Fahr- und Sichtbereichen) absolute sowie eingeschränkte Haltverbote angeordnet.

Bewirtschaftung und Beschränkungen im öffentlichen Parkraum sind der Abbildung 2.3 zu entnehmen.

Abb. 2.1: Parksituationen im öffentlichen Straßenraum (Quelle: PRR)

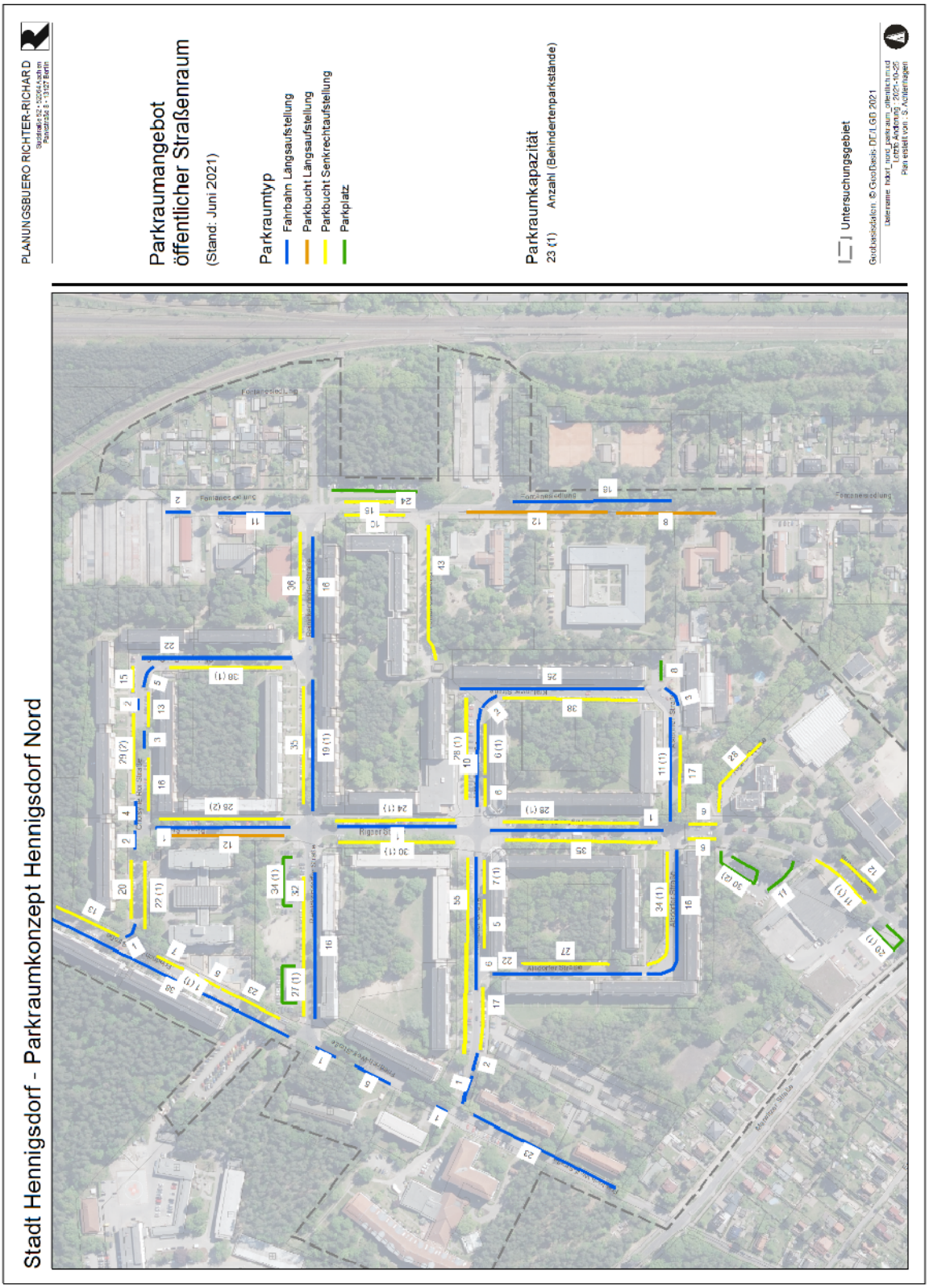


Abb. 2.2: Parkraumangebot öffentlicher Straßenraum

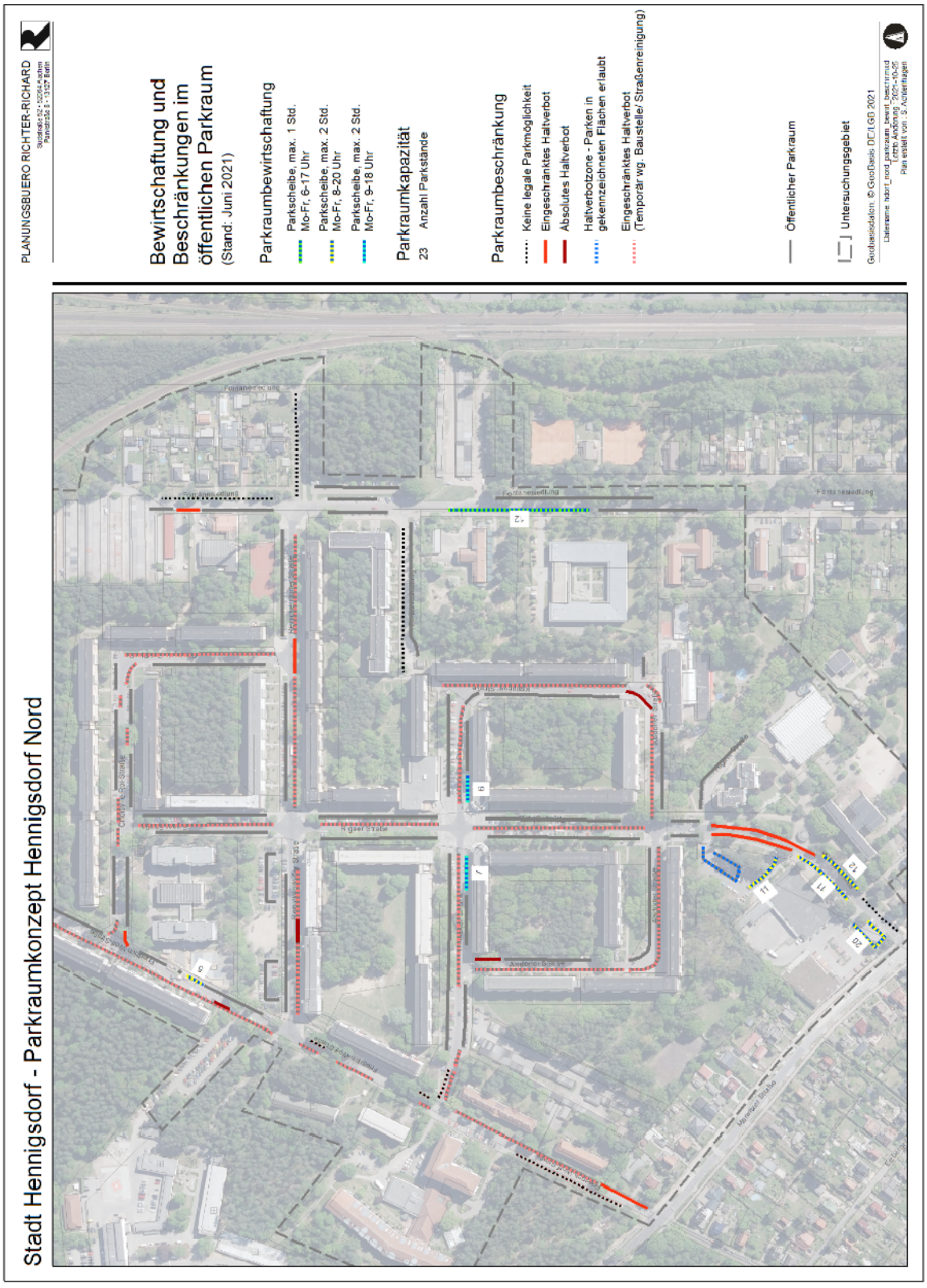


Abb. 2.3: Parkraumbewirtschaftung und -beschränkung öffentlicher Straßenraum

2.2 Stellplätze auf privaten Grundstücken und in Garagenkomplexen

Das Stellplatzangebot auf privaten Grundstücken setzt sich zusammen aus

- Stellplätzen in Garagen(-komplexen),
- überdachten Einstellplätzen (Carport) und
- nicht überdachten Stellplatzflächen auf Einzel- oder Sammelanlagen.

Die Bestandsaufnahme stützt sich auf Daten aus dem Parkraumkonzept von 2008, Angaben der Grundstückseigentümer und aktuellen Erhebungen vor Ort. Aufgrund des notwendigen Betretungsrechts konnten nur die Stellplätze erfasst werden, die vom öffentlichen Straßenraum einsehbar sind. Eine genaue Anzahl der Parkmöglichkeiten auf privaten Grundstücken kann daher nicht angegeben werden. Sie wird in der Realität etwas höher liegen als ermittelt. Insgesamt befinden sich mindestens 1.180 Stellplätze auf privaten Grundstücken.

Im Wohngebiet Hennigsdorf Nord sind in vier großen Komplexen insgesamt 775 Einzelgaragen untergebracht. Davon befinden sich auf Grundstücken der

- Stadt Hennigsdorf – 93 Garagen,
- Hennigsdorfer Wohnungsgenossenschaft "Einheit" (WGH) – 309 Garagen,
- Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft (HWB) – 358 Garagen,
- Deutschen Bahn AG – 15 Garagen.

Die Garagen selbst sind überwiegend im Eigentum von privaten Besitzern. Ein Teil wird von den Besitzern untervermietet. Die Stadt und beiden Wohnungsbaugesellschaften zählen aktuell lediglich 83 von 775 (11 %) Garagen zu ihrem Besitz. Die kommunalen Grundstückseigentümer sind bemüht, sukzessive auch Eigentümer der Garagen zu werden. Für Garagengrundstücke bestehen keine Kündigungsschutzfristen mehr, weshalb jeder Vertrag fristgemäß gekündigt werden kann. Erfolgt eine fristgemäße Kündigung (egal ob durch Nutzer oder Grundstückseigentümer) geht die Garage entschädigungslos in das Eigentum des Grundstückseigentümers über. Der Nutzer ist mit der Hälfte der Kosten zu beteiligen, wenn der Abriss innerhalb eines Jahres nach Übernahme der Garage erfolgt. Ein kurzfristiger Zugriff auf die Garagennutzung wäre unter Einhaltung der Kündigungsfristen rechtlich möglich (s. Tab. 2.2).

Die Garagen in Hennigsdorf Nord sind als Stellplatznachweis, für die dort in den 1970er Jahren errichteten Wohnungen entstanden. Gemäß Brandenburgische Bauordnung (BbgBO §2 Abs. 7) ist die Nutzung von Garagen ausschließlich für das Abstellen von Kraftfahrzeugen zulässig. In den Pacht- und Mietverträgen ist eine Zweckbindung vereinbart.

Es kann jedoch zwangsläufig nicht ermittelt werden, ob die Garagen tatsächlich als Stellplatz oder gesetzeswidrig zweckentfremdet (z. B. als Lager- oder Hobbyraum) genutzt werden. Ferner wohnt aktuell lediglich die Hälfte der Garagenpächter in Hennigsdorf Nord (s. Tab 2.3). Damit steht der potenzielle Garagenbestand für die Deckung des Stellplatzbedarfes im Wohngebiet bzw. deren Bewohner nicht vollumfänglich zur Verfügung.

Die Stadt Hennigsdorf hat an einem schneebedeckten Tag im Februar 2021 die Garagenauslastung stichprobenhaft besichtigt. Frei geräumte Einfahrten und offensichtliche Fahrspuren wurden als aktive Garagennutzung gewertet. Dies traf für lediglich ein Drittel der Garagen zu. Auch wenn witterungsbedingt einige Bewohner ihre Fahrzeuge stehen lassen, ist von einer mittelmäßigen Garagenauslastung auszugehen. Dies deckt sich mit Aussagen von Bewohnern.

Häufig werden Fahrzeuge auf den Wegen innerhalb der Komplexe oder vor den Garagen "wild" abgestellt (v.a. Komplex Friedrich-Wolf-Straße und Fontanesiedlung). In der Praxis können somit mehr Fahrzeuge als Einstellplätze im Bereich der Garagenkomplexe aufgenommen werden. Diese Abstellflächen werden jedoch nicht als offiziell nutzbare Parkraumkapazität gewertet.

Die Garagenkomplexe befinden sich am Rand des Wohngebiets und sind über die Friedrich-Wolf-Straße und Fontanesiedlung erreichbar. Deren exponierte Lage ist vorteilhaft, da sie die innenliegenden Wohnstraßen entlasten. Demgegenüber stehen größere Fußweglängen zwischen Wohnung und Garage. Da wohnortnahe Parkmöglichkeiten in ausreichendem Umfang zur Verfügung stehen, wird derzeit die Zweckentfremdung der Garagen unterstützt.

Tab. 2.1: Bestand Garagenkomplexe in Hennigsdorf Nord (Stand: 08/2021)

Garagenkomplex	Eigentümer Grundstück	Garagen [Anzahl]
Komplex Fontanesiedlung (am Tennisplatz)	Stadt Hennigsdorf	93
Komplex Fontanesiedlung (am Tennisplatz)	Deutsche Bahn AG	15
Friedrich-Wolf-Straße (am Wendehammer)	Hennigsdorfer Wohnungsgenossenschaft "Einheit"	309
Komplex Hradeker Straße	Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft	152
Komplex Fontanesiedlung (an der U-Station)	Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft	206
Gesamt		775

Tab. 2.2: Eigentumsverhältnisse Garagenkomplexe in Hennigsdorf Nord (Stand: 08/2021)

Eigentümer Grundstück	Eigentum Garagen selbst	Eigentum Garagen fremd	Leerstand	Garagen
Stadt	4 *(4 %)*	85 *(92 %)*	4 *(4 %)*	93 *(100 %)*
WGH	47 *(15 %)*	262 *(85 %)*	0	309 *(100 %)*
HWB	32 *(9 %)*	324 *(91 %)*	2 *(<1 %)*	358 *(100 %)*
Gesamt	83 *(11 %)*	671 *(88 %)*	6 *(<1 %)*	760 *(100 %)*

Tab. 2.3: Wohnort Pächter/ Mieter Garagenkomplexe in Hennigsdorf Nord (Stand: 08/2021)

Eigentümer Grundstück	Wohnort Hennigsdorf Nord	Wohnort übriges Hennigsdorf	Wohnort außerhalb Hennigsdorf	Garagen (mit Leerstand)
Stadt	44 *(47 %)*	25 *(27 %)*	20 *(22 %)*	93* *(100 %)*
WGH	191 *(62 %)*	71 *(23 %)*	47 *(15 %)*	309 *(100 %)*
HWB	193 *(54 %)*	164 *(46 %)*	1 *(<1 %)*	358 *(100 %)*
Gesamt	428 *(56 %)*	260 *(34 %)*	68 *(9 %)*	760 *(100 %)*

* Einschließlich der vier leer stehenden Garagen, von denen der Eigentümer noch nicht ermittelt ist.

Zusätzlich zu den Garagenanlagen sind noch mindestens 405 Stellplätze auf privaten Grundstücken baulich vorhanden. Von diesen Stellplätzen zählen

- 132 zum Mitarbeiterparkplatz des Krankenhauses,
- 64 zum Pflegeheim und Seniorenwohnpark (davon 17 im öffentlichen Raum der Friedrich-Wolf-Straße),
- 64 zu privaten Einzelgrundstücken,

- 57 zu den Lebensmittelmärkten an der Rigaer Straße (zusätzlich 20 Stellplätze abgelöst von der WGH für Einzelhandelseinrichtungen Ecke Hradeker Straße),
- 46 zur Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft (HWB),
- 42 zu sozialen Infrastruktureinrichtungen (Schwimmhalle, Schule, Hort).

Einzelne Behindertenstellplätze sind beim Pflegheim/ Seniorenwohnpark, Ärztehaus Rigaer Straße (fertig nach Umbau Ende 2021) und den Einzelhandelseinrichtungen ausgewiesen.

Nahezu sämtliche Infrastruktureinrichtungen in Hennigsdorf Nord, die nicht dem Wohnen dienen und ein relevantes Verkehrsaufkommen erzeugen, verfügen über gesonderte Stellplätze. Die Mehrzahl ist den Eigentümern oder Mietern direkt zugeordnet und in der Nutzung durch Schranken o. ä. für die Allgemeinheit nicht nutzbar. Ein geringer Anteil des privaten Parkraums ist für die Öffentlichkeit zugänglich, beispielsweise an den Einzelhandelsstandorten Rigaer Straße, an der Schwimmhalle und der Grundschule Nord. Dem Bewohnerparken stehen diese Angebote rechtlich nicht zur Verfügung. Eine Doppelnutzung ist hier jedoch möglich und wird geduldet. Öffentliche Einrichtungen ohne eigene (abgegrenzte) Stellplatzkontingente sind die beiden Kindertagesstätten Pünktchen und Schmetterling sowie das Gewerbe in der nordöstliche Eckbebauung am Knoten Rigaer Straße/ Hradeker Straße.

Die Verortung und Anzahl der privaten Stellplätze ist Abbildung 2.5 zu entnehmen.

Tab. 2.4: Bestand Stellplätze auf privaten Grundstücken in Hennigsdorf Nord (Stand: 08/2021)

Straße	Einrichtung/ Eigentümer	Stellplätze [Anzahl]
Rigaer Straße	Schwimmhalle	27
Rigaer Straße	Grundschule Nord	5
Fontanesiedlung	Hort Nordlicht	10
Rigaer Straße ("G-Haus")	HWB	18
Reinickendorfer Straße ("Ärztepavillon")	HWB	16*
Hradeker Straße	HWB	12
Rigaer Straße	Lebensmittelmärkte	57
Fontanesiedlung	Pflegeheim	20
Friedrich-Wolf-Straße	Seniorenwohnpark	44
Friedrich-Wolf-Straße	Krankenhaus	132
Fontanesiedlung	Private Eigentümer	31
Marwitzer Straße	Private Eigentümer	18
Friedrich-Wolf-Straße	Private Eigentümer	15
Fontanesiedlung	Kita Schmetterling	0
Alsdorfer Straße	Kita Pünktchen	0
Rigaer Straße (Ecke Hradeker Straße)	Einzelhandel/ Gewerbe	0**
Gesamt		405

*Fertigstellung bis Ende 2021, zzgl. 21 abgelöste Stellplätze auf dem Parkplatz Reinickendorfer Straße
** zzgl. 20 abgelöste Stellplätze beim "Nordpol" durch die WGH

Abb. 2.4: Parksituation Garagenkomplexe und private Stellplätze Seniorenwohnpark (Quelle: PRR)

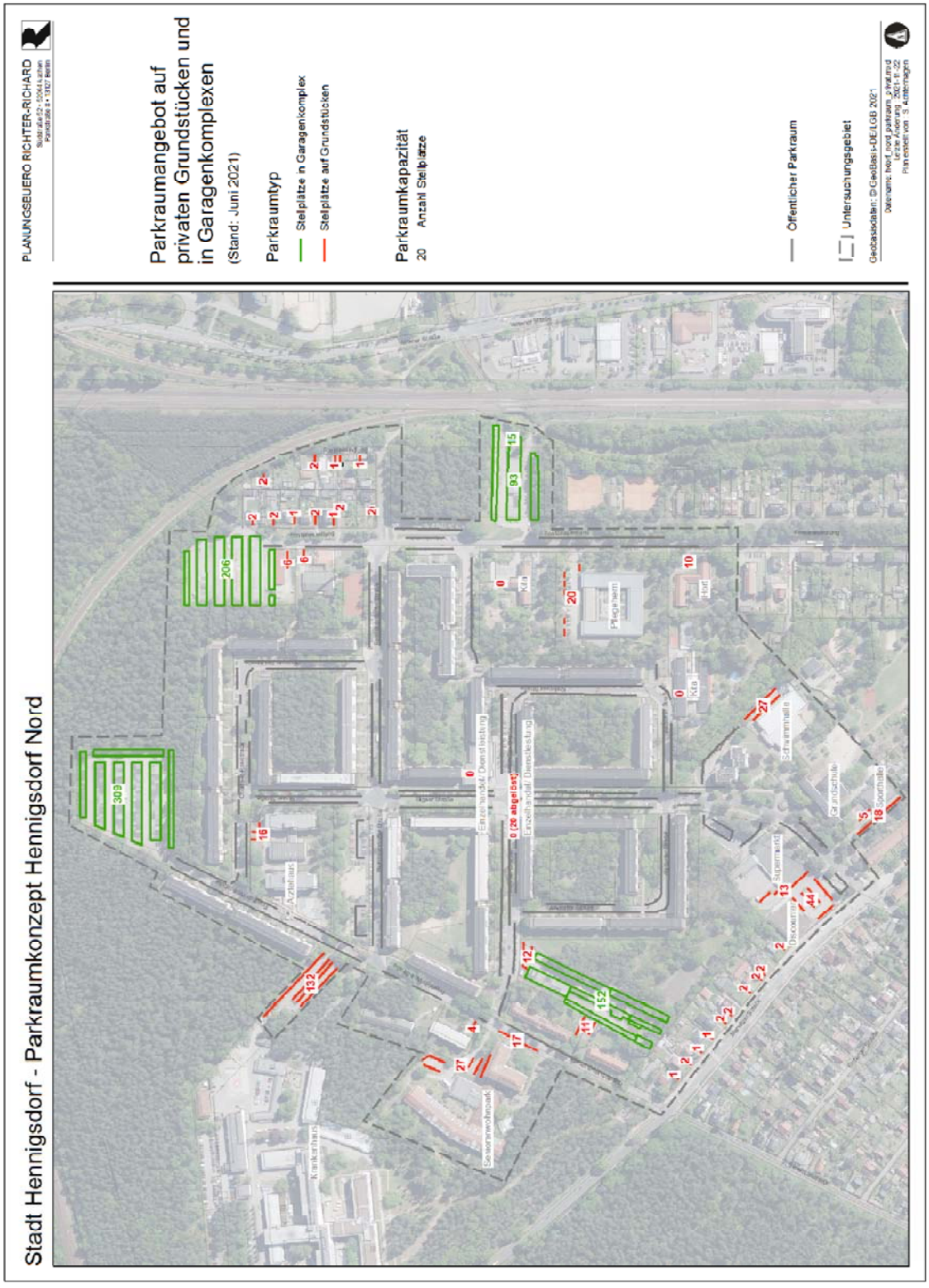


Abb. 2.5: Parkraumangebot Stellplätze auf privaten Grundstücken und in Garagenkomplexen

2.3 Zusammenfassung und Entwicklung Parkraumangebot

Im Untersuchungsgebiet Hennigsdorf Nord besteht aktuell ein Parkraumangebot von

- 1.293 Parkstände im öffentlichen Straßenraum,
- 775 Stellplätze in Garagenkomplexen,
- 405 Stellplätzen auf privaten Grundstücken,
- also insgesamt 2.473 Parkmöglichkeiten.

Gegenüber der Bestandsaufnahme des Jahres 2008 hat sich die Anzahl der öffentlichen Parkmöglichkeiten (in den alten Grenzen des Untersuchungsgebiets) leicht erhöht (+1,5 %). Die Entwicklung resultiert aus der Erweiterung von Parkmöglichkeiten am Festplatz in der Reinickendorfer Straße sowie der gleichzeitigen Aufhebung von Parkständen in Kreuzungsbereichen und auf der Fahrbahn mit Einführung der Buslinie 809.

Der private Parkraum wurde insbesondere um zusätzliche Stellplätze bei den Lebensmittelmärkten, dem neuen Ärztepavillon in der Rigaer Straße sowie dem Mitarbeiterparkplatz des Krankenhauses erweitert.

Im Jahr 1996 war bereits ein Angebot von 1.100 öffentlichen Parkflächen zu verzeichnen. Auf Grundlage einer städtebaulichen Rahmenplanung wurden die straßenseitigen Nebenanlagen und Plätze seitdem sukzessive erneuert. Ziel war es, neben einer besseren Aufenthaltsqualität und behindertengerechten Gestaltung, möglichst ein Maximum an Parkmöglichkeiten im öffentlichen Verkehrsraum zu schaffen (Quelle: Parkraumkonzept Hennigsdorf Nord, 2008). Infolgedessen wurde seitdem das öffentliche Parkraumangebot im Wohngebiet um 17 % auf den heutigen Stand von fast 1.300 Parkflächen gesteigert.

Tab. 2.5: Entwicklung Parkraumangebot im Wohngebiet Hennigsdorf Nord (Stand: 08/2021)

Parkraumangebot (in den Grenzen des Untersuchungsgebiets 2008)	2008 [Anzahl]	2021 [Anzahl]	Entwicklung 2008 - 2021
Parkstände im öffentlichen Straßenraum	1.274	1.293	+19
Stellplätze in Garagenkomplexen	780	775	-5
Stellplätze auf privaten Grundstücken	162	223	+61
Gesamt	2.216	2.291	+75

3. PARKRAUMNACHFRAGE

3.1 Durchführung Parkraumerhebung im öffentlichen Straßenraum

Die Parkraumerhebung im öffentlichen Straßenraum wurde außerhalb von Schulferien und Feiertagen am Donnerstag, den 3. Juni 2021, durchgeführt und am Mittwoch, den 9. Juni 2021, wiederholt. Mit einer Befahrung wurde von 6.00 bis 22.00 Uhr die Parkraumbelegung (Anzahl parkender bzw. abgestellter Fahrzeuge) im Stunden-Takt aufgenommen.

Das Untersuchungsbiet umfasst acht Straßenzüge. Diese wurden je nach Parkraumtyp, Bewirtschaftungsart oder Beschränkungen in 103 Erhebungsabschnitte eingeteilt. An den gebietsgrenzen wurde die Parkraumnachfrage für beide Straßenseiten dargestellt.

Mit büroeigenen Datenprogrammen wurde die Fahrzeuganwesenheit je Erhebungsabschnitt und Zeitintervall aus dem Rohmaterial ausgewertet und daraus folgende Kennwerte ermittelt:

- Parkraumbelegung und -auslastung
  - Verlauf der Auslastung je Erhebungsintervall und Parkraumtyp,
  - minimale, mittlere und maximale Auslastung je Straßenzug.

  Die Auslastung ist das Verhältnis aller (auch illegal) abgestellten Fahrzeuge zur Anzahl der legal verfügbaren Parkflächen. Ein Auslastungsgrad von über 100 % ergibt sich durch Falschparker.

- Falschparker(-anteil)
  - Fahrzeuge, die im absoluten/ eingeschränkten Haltverbot oder auf zum Parken nicht vorgesehenen Flächen illegal abgestellt waren.
  - Der Falschparkeranteil ist das Verhältnis zwischen der Anzahl Falschparker und den gesamten im Erhebungszeitraum geparkten Fahrzeugen.

- Parkdauer
  - Häufigkeitsverteilung aller am Erhebungstag im jeweiligen Straßenabschnitt abgestellten Fahrzeuge,
  - Kategorisierung der Parkdauer in Kurz-, Mittel-, Lang- und Dauerparker.

  Methodenbedingt wurden Parkdauern unter einer Stunde nicht erfasst, so dass die tatsächliche Parkdauer unterhalb der ausgewiesenen Werte liegen kann. Fahrzeuge, die vor oder nach dem Erhebungszeitraum (6.00 bis 22.00 Uhr) auf den jeweiligen Parkflächen abgestellt waren, werden zwangsläufig nur mit ihrer Fahrzeuganwesenheit während des Erhebungszeitraums ausgewertet.

3.2 Belegung und Auslastung im öffentlichen Parkraum

Untersuchungsgebiet Hennigsdorf Nord gesamt

In der Belegungs- und Auslastungsanalyse wird die tatsächliche Parkraumnachfrage, also auch mit den illegal abgestellten Fahrzeugen (Falschparker), der verfügbaren Parkraumkapazität gegenübergestellt. Die 22 Behindertenparkstände sind in die Auswertung einbezogen.

Am Donnerstag, den 3. Juni 2021, wurde die höchste Belegung im öffentlichen Parkraum ab 20.00 Uhr mit ca. 1.040 abgestellten Fahrzeugen erreicht. Dies entspricht bei 1.293 legal verfügbaren Parkmöglichkeiten einer Auslastung von 80 % (Tab. 3.1). Der Parkraum wird zu diesen Zeiten nahezu ausschließlich von den Bewohnern genutzt.

Von 9.00 bis 16.00 Uhr wird der öffentliche Parkraum von durchschnittlich 820 Fahrzeugen belegt. Die Parkraumauslastung liegt hier im Mittel bei noch 62-65 %. Das sich der Parkraum nicht stärker entleert ist ein Indiz, dass zu diesen Zeiten viele Bewohner ihre abgestellten Fahrzeuge nicht bewegen (Dauerparken) und die Parkflächen auch von gebietsfremden Nutzern aufgesucht werden.

Das zahlenmäßig größte Parkraumangebot der wohnungsnahen Senkrechtparkstände wird bei einer durchschnittlichen Auslastung von 71 % am stärksten genutzt. In den Abendstunden ab 20.00 Uhr sind 86 % der 821 Parkstände mit abgestellten Fahrzeugen belegt. Diese Angebotsform wird von den Bewohnern bevorzugt aufgesucht. Die Parkmöglichkeiten am Fahrbahnrand oder in Buchten mit Längsaufstellung sind morgens bis mittags dagegen geringer (60 %) ausgelastet. Dieser Wert erhöht sich auf bis zu 75 % am Abend.

Die peripher gelegenen öffentlichen Parkplätze in der Rigaer Straße, Straße Fontanesiedlung und Reinickendorfer Straße sind von morgens bis mittags am höchsten (74 %) ausgelastet und werden verstärkt von Kunden/ Besucher beansprucht. In den Abendstunden sind diese im Verhältnis zum übrigen öffentlichen Parkraumangebot deutlich geringer von den Bewohnern nachgefragt (59 %).

Am Mittwoch, den 9. Juni 2021, war eine in Höhe und Verlauf ähnliche Parkraumauslastung festzustellen. Die maximale Parkraumbelegung wurde ab 21 Uhr mit 1.063 parkenden Fahrzeugen erreicht (Auslastung 82 %). Die minimale Parkraumauslastung sinkt ebenfalls nicht unter 60 % (Tab. 3.2).

Zwischen den beiden Erhebungstagen sind keine signifikanten Abweichungen (±3 %) hinsichtlich der Parkraumbelegung zu verzeichnen. Lediglich am Nachmittag (15.00 bis 18.00 Uhr) war die Anzahl abgestellter Fahrzeuge am Donnerstag etwas höher (+6 %).

Im Wohngebiet Hennigsdorf Nord wird der öffentliche Parkraum intensiv genutzt. Bezogen auf die gesamte Parkraumkapazität im Untersuchungsgebiet waren dennoch zu jedem Erhebungsintervall Reserven festzustellen. Ab dem Abend ist das Parkraumangebot lokal vollständig belegt. Dabei sind in zumutbarer Entfernung zu diesen Vollauslastungen noch freie öffentliche Parkmöglichkeiten für die Bewohner vorhanden.

Tab. 3.1: Belegung/ Auslastung öffentlicher Parkraum, Donnerstag 03.06.2021

Beginn Zeitintervall	Fahrbahn/ Parkbucht in Längsaufstellung 319 Parkflächen		Parkbucht in Senkrechtaufstellung 820 Parkstände		Parkplatz in Senkrechtaufstellung 154 Parkstände		Öffentlicher Parkraum gesamt 1.293 Parkflächen	
	[Kfz]	*[%]*	[Kfz]	*[%]*	[Kfz]	*[%]*	[Kfz]	*[%]*
06.00 Uhr	206	*65*	615	*75*	104	*68*	925	*72*
07.00 Uhr	194	*61*	580	*71*	109	*71*	883	*68*
08.00 Uhr	196	*61*	569	*69*	118	*77*	883	*68*
09.00 Uhr	189	*59*	526	*64*	117	*76*	832	*64*
10.00 Uhr	186	*58*	514	*63*	105	*68*	805	*62*
11.00 Uhr	189	*59*	514	*63*	110	*71*	813	*63*
12.00 Uhr	193	*61*	526	*64*	94	*61*	813	*63*
13.00 Uhr	196	*61*	516	*63*	93	*60*	805	*62*
14.00 Uhr	203	*64*	531	*65*	89	*58*	823	*64*
15.00 Uhr	216	*68*	540	*66*	89	*58*	845	*65*
16.00 Uhr	194	*61*	556	*68*	78	*51*	828	*64*
17.00 Uhr	209	*66*	594	*72*	89	*58*	892	*69*
18.00 Uhr	207	*65*	634	*77*	84	*55*	925	*72*
19.00 Uhr	220	*69*	676	*82*	84	*55*	980	*76*
20.00 Uhr	230	*72*	710	*87*	90	*58*	1.030	*80*
21.00 Uhr	238	*75*	709	*86*	89	*58*	1.036	*80*
Minimalwert	186	*58*	514	*63*	78	*51*	805	*62*
Maximalwert	238	*75*	710	*87*	118	*77*	1.036	*80*
Mittelwert	204	*64*	582	*71*	96	*63*	882	*68*

* Prozentwerte kursiv dargestellt

Tab. 3.2: Belegung/ Auslastung öffentlicher Parkraum, Mittwoch 09.06.2021

Beginn Zeitintervall	Fahrbahn/ Parkbucht in Längsaufstellung 319 Parkflächen		Parkbucht in Senkrechtaufstellung 820 Parkstände		Parkplatz in Senkrechtaufstellung 154 Parkstände		Öffentlicher Parkraum gesamt 1.293 Parkflächen	
	[Kfz]	*[%]*	[Kfz]	*[%]*	[Kfz]	*[%]*	[Kfz]	*[%]*
06.00 Uhr	198	*53*	633	*77*	99	*64*	930	*72*
07.00 Uhr	181	*48*	610	*74*	102	*66*	893	*69*
08.00 Uhr	160	*50*	578	*70*	117	*76*	855	*66*
09.00 Uhr	145	*45*	574	*70*	113	*73*	832	*64*
10.00 Uhr	141	*46*	564	*69*	106	*69*	811	*63*
11.00 Uhr	152	*48*	548	*67*	107	*69*	807	*62*
12.00 Uhr	156	*49*	549	*67*	95	*62*	800	*62*
13.00 Uhr	160	*51*	544	*66*	83	*54*	787	*61*
14.00 Uhr	174	*55*	549	*67*	82	*53*	804	*62*
15.00 Uhr	172	*54*	553	*67*	72	*47*	797	*62*
16.00 Uhr	177	*55*	558	*68*	71	*46*	806	*62*
17.00 Uhr	175	*54*	589	*72*	83	*54*	847	*66*
18.00 Uhr	188	*59*	634	*77*	81	*53*	903	*70*
19.00 Uhr	209	*65*	674	*82*	81	*53*	964	*75*
20.00 Uhr	217	*67*	717	*87*	90	*58*	1.024	*79*
21.00 Uhr	231	*72*	735	*90*	97	*63*	1.063	*82*
Minimalwert	141	*44*	544	*66*	71	*46*	787	*61*
Maximalwert	231	*72*	735	*90*	117	*76*	1.063	*82*
Mittelwert	177	*56*	601	*73*	92	*60*	870	*67*

* Prozentwerte kursiv dargestellt

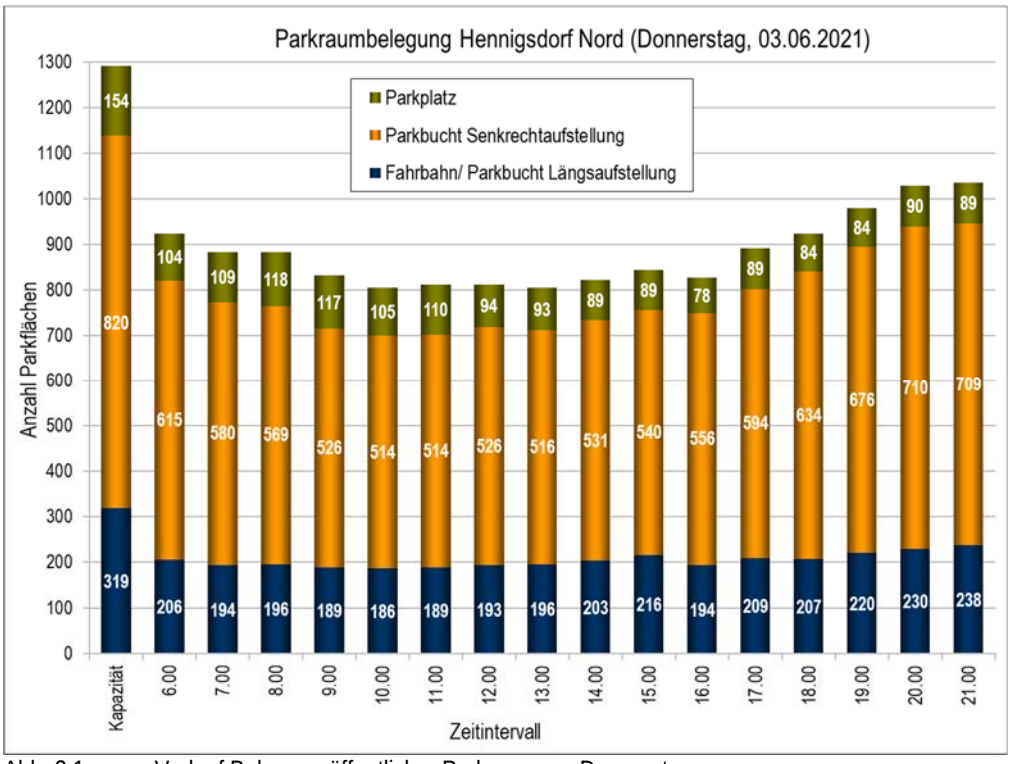


Abb. 3.1: Verlauf Belegung öffentlicher Parkraum am Donnerstag

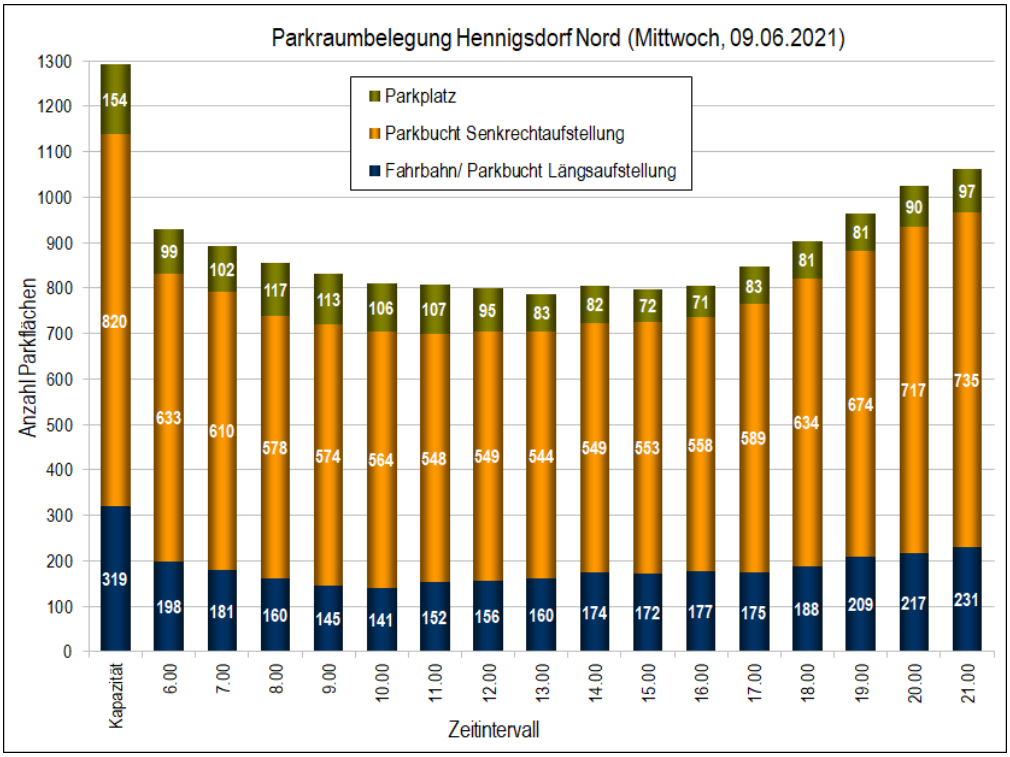


Abb. 3.2: Verlauf Belegung öffentlicher Parkraum am Mittwoch

Straßenzüge

Auf der Alsdorfer Straße, Choisy-le-Roi-Straße, Hradeker Straße und Kralupyer Straße sind maximale Parkraumauslastungen von 92-94 % in den Abend- und Nachtstunden zu verzeichnen, so dass der öffentliche Parkraum nahezu vollständig mit Fahrzeugen belegt ist. Diese reinen Wohnstraßen weisen durch meist beidseitigen Geschosswohnungsbau die höchsten Einwohnerdichten auf, was eine entsprechend konzentrierte Parkraumnachfrage nach sich zieht. Innerhalb des Wohngebietes ist der Parkdruck in diesen Bereichen folglich am größten. In den genannten Straßen ist die Parkraumbelegung tagsüber entspannt und nimmt erst zum Abend zu, wobei die Auslastungsspitzen am Abend bzw. in der Nacht deutlich herausragen.

Zugleich sind in kurzer Distanz noch öffentliche Parkmöglichkeiten auf der angrenzenden Reinickendorfer Straße, Rigaer Straße (Reinickendorfer Straße bis Hradeker Straße) und vor allem der Straße Fontanesiedlung vorhanden.

In kurzer Entfernung (100-200 m) zu den stark ausgelasteten Straßen befinden sich zudem die vier Garagenkomplexe mit 775 Stellplätzen, deren tatsächliche Nutzung unbekannt ist. Zusammen mit den 538 öffentlichen Parkflächen im Zuge der betreffenden Wohnstraßen ergibt sich ein Parkraumangebot für bis zu 1.300 Fahrzeuge. Demgegenüber steht der Parkraumbedarf von 890 Wohneinheiten (Stand 2021). Dafür wird in erster Linie das öffentliche Parkraumangebot beansprucht. Das erhebliche Potenzial der Garagenplätze wird aus verschiedenen Gründen (Zweckentfremdung, viele Pächter wohnen nicht im Wohngebiet, baulich veraltet, Bequemlichkeit) zur Deckung der Stellplatznachfrage in Hennigsdorf Nord nicht genutzt, was die hohe Auslastung im öffentlichen Parkraum begünstigt.

In der Friedrich-Wolf-Straße, Reinickendorfer Straße und Rigaer Straße sind die Unterschiede zwischen minimaler und maximaler Parkraumauslastung am geringsten. Deren Parkräume sind gleichmäßig über den Tag mit abgestellten Fahrzeugen belegt, im Mittel zu etwa 70 %. Gebietsfremde Parker füllen den durch wegfahrende Bewohner freigewordenen Parkraum auf. Die Rigaer Straße und Reinickendorfer Straße werden ab dem Abend verstärkt für das Bewohnerparken genutzt, wo deren Maximalauslastungen von ca. 75-80 % erreicht werden.

Die öffentlichen Parkraumangebote entlang der Straße Fontanesiedlung werden maximal zu 69 % ausgelastet. Da keine Nachfrageschwerpunkte durch das Wohnen an diese Straße am Gebietsrand grenzen, ist deren Parkraum im Durchschnitt am geringsten ausgelastet.

Die bewirtschafteten Parkstände im Untersuchungsgebiet werden wenig genutzt. Der Mittelwert über alle Erhebungszeiten und Angebote beträgt 25 %, der Maximalwert liegt mit 35 % nicht viel höher. In der straßenbezogenen Auswertung waren die bewirtschafteten Parkstände auf der Straße Fontanesiedlung, Rigaer Straße, Friedrich-Wolf-Straße oder Hradeker Straße maximal zur Hälfte belegt. Angrenzende nicht bewirtschaftete Parkräume waren demgegenüber zu jeder Tageszeit deutlich höher ausgelastet. Ein Anhaltspunkt für verdrängte Parkraumnachfrage infolge der Parkraumbewirtschaftung aufgrund ausreichend freier Kapazitäten im nahegelegenen Umfeld.

Die geschilderten Aussagen in der straßenbezogenen Auswertung der Parkraumbelegung und -auslastung treffen tendenziell auf die Erhebung am Mittwoch, den 9. Juni 2021. Lediglich die Straße Fontanesiedlung war im Vergleich zum Donnerstag im Durchschnitt fast 10 % geringer ausgelastet (vor allem von morgens bis mittags). Ein signifikanter Unterschied zwischen den beiden Erhebungstagen ist darüber hinaus nicht festzustellen. In den bemessungsrelevanten Abendstunden ist die Parkraumbelegung nahezu identisch.

Privater Parkraum (ausgewählte öffentlich zugängliche Angebote)

Innerhalb der Befahrungsroute des öffentlichen Parkraumes lagen vier Abschnitte mit privaten Stellplätzen, deren Belegung als "Nebenprodukt" ebenfalls erfasst wurde. Die Auswertung erfolgte über den Rahmen der Aufgabenstellung hinaus, da sie einen Beitrag zum Nachfrageverhältnis von privatem und öffentlichem Parkraumangebot liefert.

In der Friedrich-Wolf-Straße waren am Donnerstag die 17 Stellplätze, bevorzugt für Nutzer vom Seniorenwohnpark, lediglich von 10-11 Uhr und 15-16 Uhr fast vollständig belegt. Der Auslastungsgrad verhält sich im Tagesverlauf analog den öffentlichen Parkmöglichkeiten.

Die 57 Stellplätze der Lebensmittelmärkte in der Rigaer Straße Haus-Nr. 2 und 4 waren von 10-11 Uhr mit etwa 65 % am höchsten ausgelastet. In den übrigen Tageszeiten lag die Auslastung deutlich niedriger, mit besonders starkem Rückgang ab 19 Uhr. Der Kundenparkplatz wird ineffizient genutzt. Die angrenzenden öffentlichen Parkflächen (Parkscheibe) sind ebenfalls gering ausgelastet. Das Parkraumangebot auf der südlichen Rigaer Straße ist damit deutlich überdimensioniert.

Die Parksituation ("wildes Parken") vor dem Garagenkomplex am Ende der Friedrich-Wolf-Straße (Bereich Wendehammer) verhält sich analog den angrenzenden öffentlichen Parkmöglichkeiten. Mit steigendem Parkdruck bei den wohnungsnahen Angeboten läuft die Nachfrage zu den Garagenkomplexen und deren Freiflächen über. Dementsprechend stellen die Bewohner ihre Fahrzeuge ab dem frühen Abend verstärkt dort ab.

Der Erhebungstag Mittwoch zeigte ähnliche Parkraumverhältnisse in Bezug auf die tageszeitliche Auslastung der ausgewerteten privaten Stellplatzangebote.

Tab. 3.3: Parkraumbelegung/ -auslastung nach Straßen Donnerstag, 03.06.2021

Straße	Kapazität [Kfz]	Belegung Min. [Kfz]	Belegung Max. [Kfz]	Belegung Mittelwert [Kfz]	Auslastung Min. [%]	Auslastung Max. [%]	Auslastung Mittelwert [%]
Alsdorfer Straße	130	69	120	94	*53*	*92*	*72*
Choisy-le-Roi-Straße	192	109	181	138	*57*	*94*	*72*
Fontanesiedlung	142	58	98	80	*41*	*69*	*56*
Friedrich-Wolf-Straße	116	71	92	81	*61*	*79*	*70*
Hradeker Straße	145	90	135	108	*62*	*93*	*74*
Kralupyer Straße	71	37	67	50	*52*	*94*	*71*
Reinickendorfer Straße	215	130	172	147	*60*	*80*	*68*
Rigaer Straße	282	163	210	186	*58*	*74*	*66*

* Auswertung über alle Erhebungsintervalle von 6.00 bis 22.00 Uhr, Prozentwerte kursiv dargestellt

Tab. 3.4: Parkraumbelegung/ -auslastung nach Straßen Mittwoch, 09.06.2021

Straße	Kapazität [Kfz]	Belegung Min. [Kfz]	Belegung Max. [Kfz]	Belegung Mittelwert [Kfz]	Auslastung Min. [%]	Auslastung Max. [%]	Auslastung Mittelwert [%]
Alsdorfer Straße	130	82	122	97	*63*	*94*	*74*
Choisy-le-Roi-Straße	192	114	183	136	*59*	*95*	*71*
Fontanesiedlung	142	61	88	74	*43*	*62*	*52*
Friedrich-Wolf-Straße	116	67	92	79	*58*	*79*	*68*
Hradeker Straße	145	95	140	109	*66*	*97*	*75*
Kralupyer Straße	71	35	65	48	*49*	*92*	*67*
Reinickendorfer Straße	215	123	179	141	*57*	*83*	*66*
Rigaer Straße	282	169	216	188	*60*	*77*	*67*

* Auswertung über stündlichen Erhebungsintervalle von 6.00 bis 22.00 Uhr, Prozentwerte kursiv dargestellt